

Stadt Kempten (Allgäu)

Klimaschutz

Budgetbericht

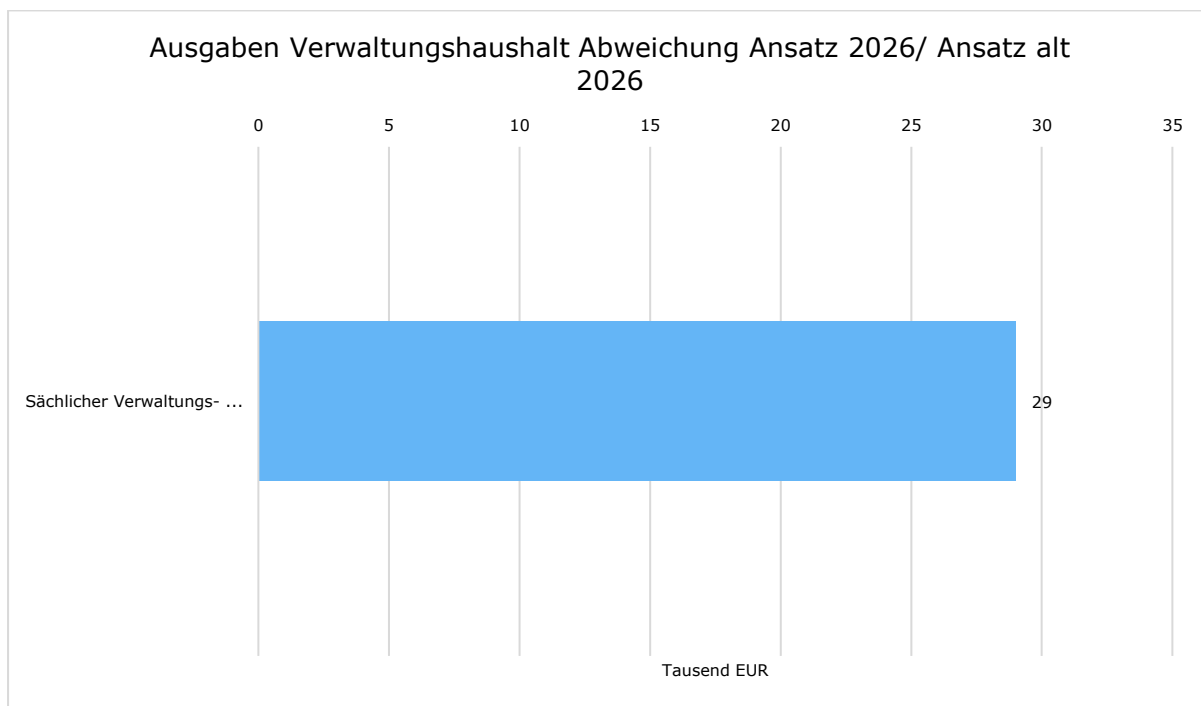
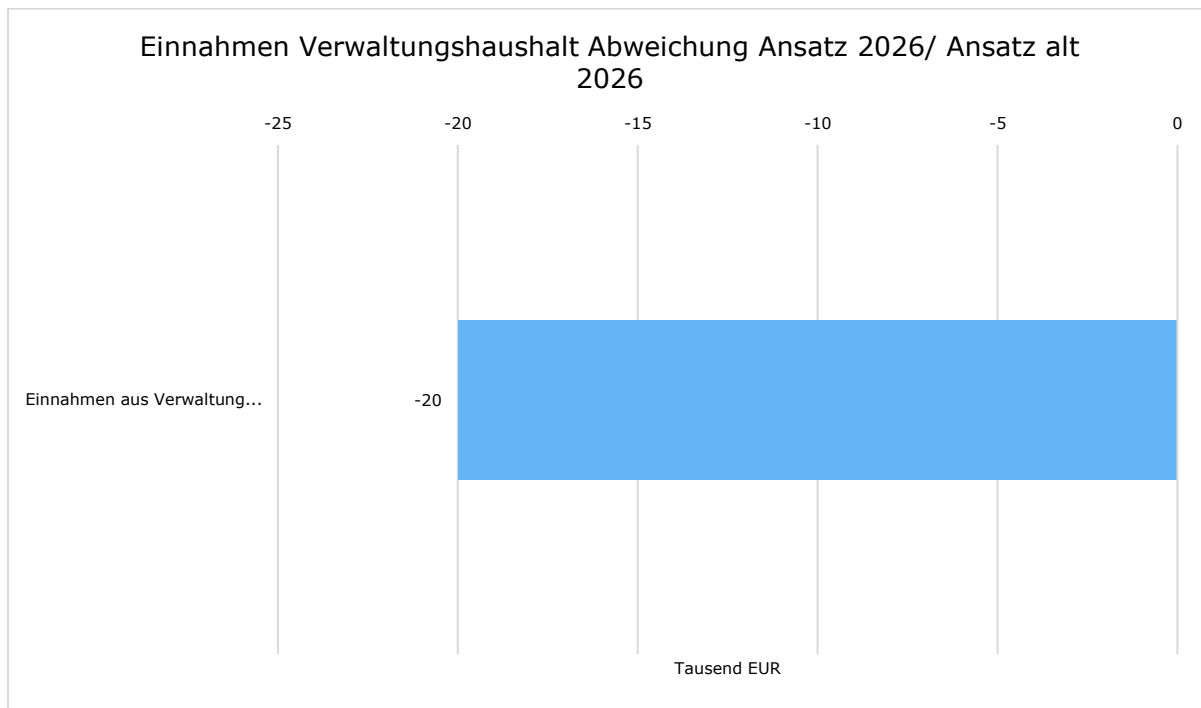
2026





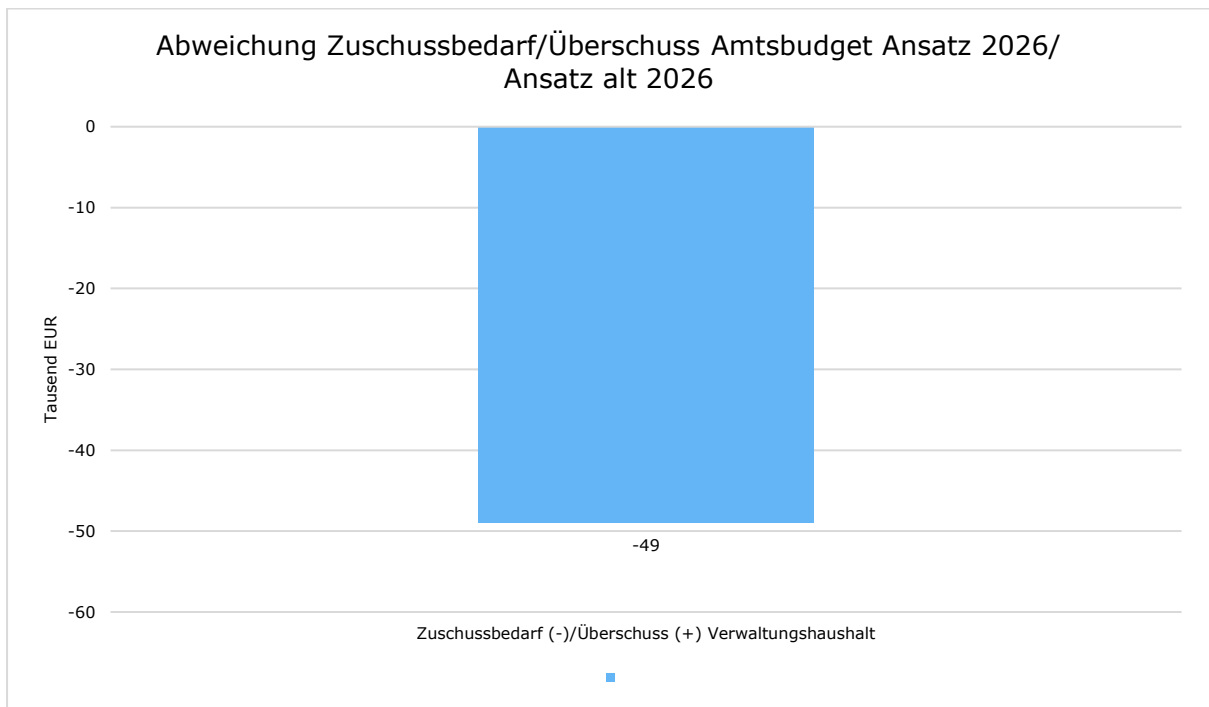
1 Allgemeine Angaben zum Amtsbudget

1.1 Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2026/ Ansatz alt 2026





Klimaschutz Kempten (Allgäu)

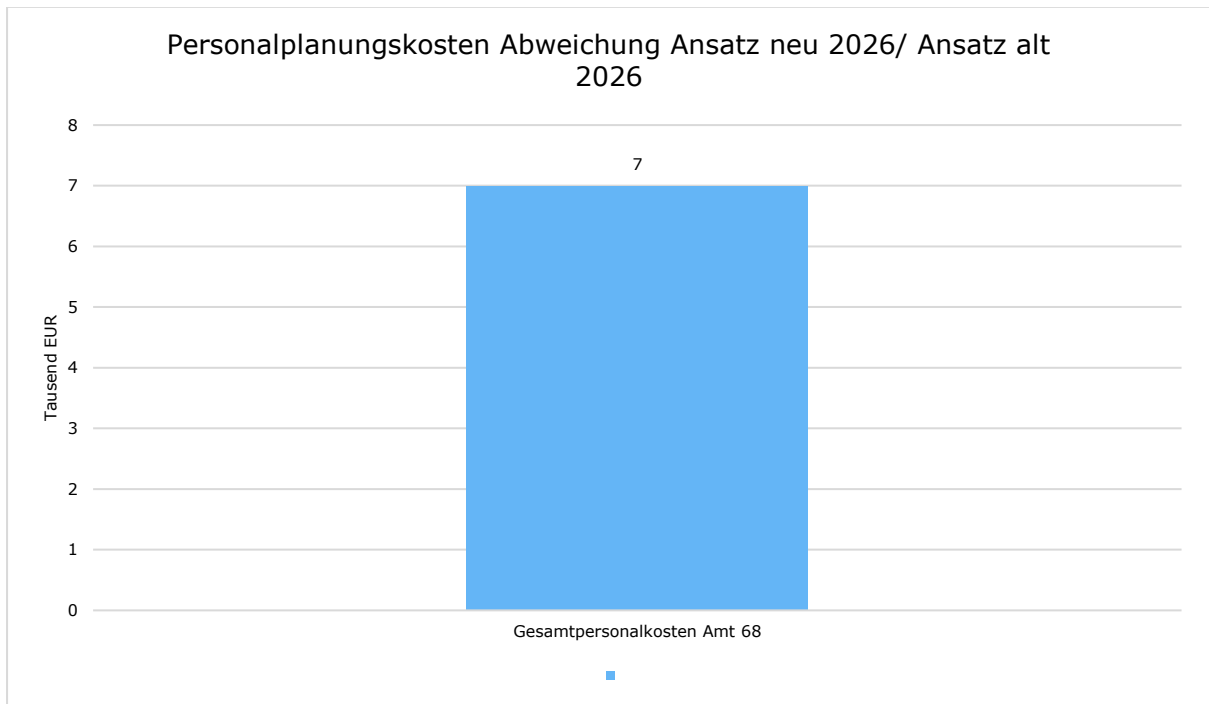


Budgetvolumen Amtsbudgets

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	0	20.000	-20.000 ↘
Ausgaben Verwaltungshaushalt	255.500	226.600	28.900 ↗
Zuschussbedarf (-) /Überschuss (+)	-255.500	-206.600	-48.900 ↘



1.2 Personalplanungskosten



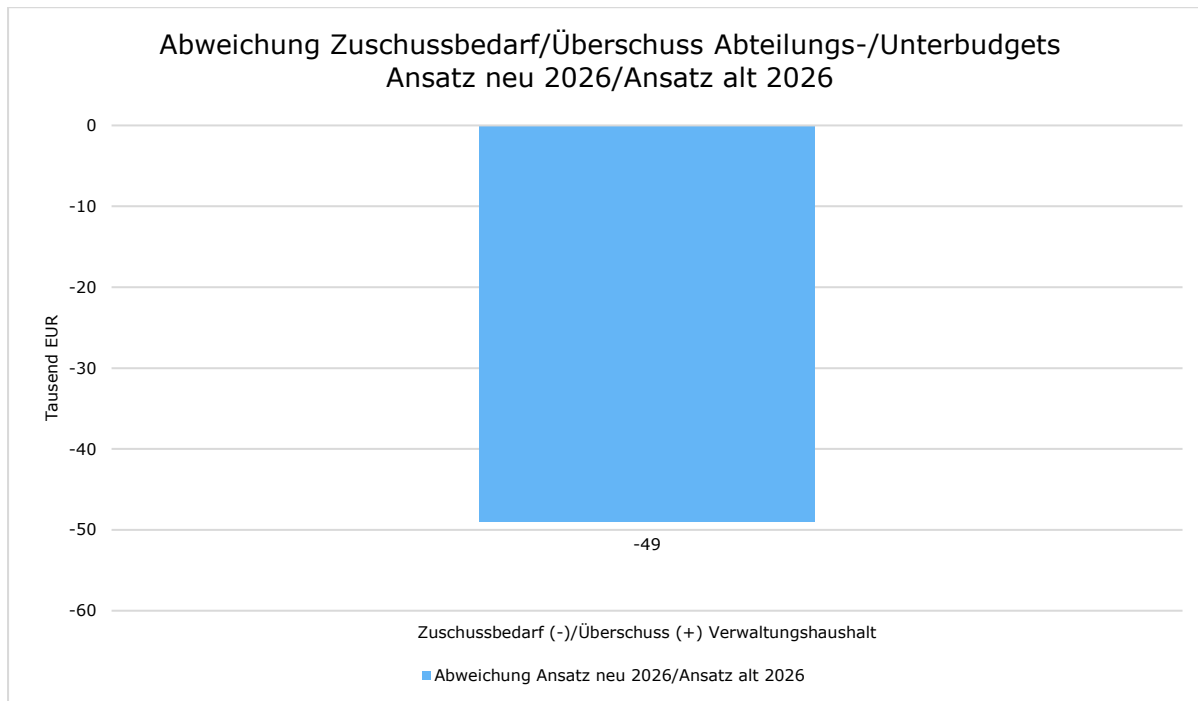
Personalplanungskosten Abweichung Ansatz neu 2026/ Ansatz alt 2026

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Gesamtpersonalkosten Amt 68	146.700	139.600	7.100 ↗



1.3 Budgetvolumen für die einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets:

68 - Klimaschutz



Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2026/Ansatz alt 2026

	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	0,00	20.000,00	-20.000,00 ↘
Ausgaben Verwaltungshaushalt	255.500,00	226.600,00	28.900,00 ↗
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	-255.500,00	-206.600,00	-48.900,00 ↘

2 Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele

Das Klimaschutzmanagement initiiert, koordiniert und organisiert die strategischen Klimaschutzaktivitäten der Stadt Kempten (Allgäu) (Strategisches Ziel 5: **Klima, Umwelt, Mobilität - nachhaltig planen und handeln**). Bürgerschaft, Unternehmen und Organisationen der Stadtgesellschaft sowie die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Kempten werden für Klimaschutzthemen und Klimawandelanpassungsthemen sensibilisiert und zum Mitmachen motiviert. Das städtische Klimaschutzmanagement wirkt als Schnittstelle zwischen den verschiedenen Akteuren. Für die Umsetzung von Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsmaßnahmen kooperiert das Klimaschutzmanagement mit externen und verwaltungsinternen Fachleuten und Akteuren und übernimmt bei Bedarf die



strategische Projektsteuerung für die Umsetzung verschiedener Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsmaßnahmen, die im städtischen Klimaschutzkonzept, dem "Klimaplan 2035" sowie in der städtischen "Strategie zur Klimawandelanpassung" definiert sind. Weiterhin verknüpft das Klimaschutzmanagement verschiedene, zum Teil bereits bestehende sowie neu entstehende Nachhaltigkeits- und Klimaschutzaktivitäten unter dem "Dach" der Stadt Kempten (Allgäu), um eine ganzheitliche Vorgehensweise bei diesen Aktivitäten sicherzustellen bzw. zu gewährleisten. Außerdem koordiniert das Klimaschutzmanagement die Arbeit des städtischen Klimaschutzbeirats.

Das Klimaschutzmanagement ist somit direkt mit der Umsetzung des strategischen Ziels 2030 "Klima, Umwelt, Mobilität - nachhaltig planen und handeln" betraut.

3 Erläuterung der wesentlichen Einnahmen- /Ausgabenziele bzw. der wesentlichen Aufgaben des Amtes

Auf der Einnahmenseite sind für 2026 keine Fördermittel vom Bund eingeplant. Lediglich Landesfördermittel i.H.v. 17.640 € sind für 2026 geplant.

Auf der Ausgabenseite liegen die Schwerpunkte der Arbeit des Klimaschutzmanagement für das Jahr 2026 auf der Bewusstseinsbildung, der Bildungsarbeit sowie auf der Motivation und Beteiligung der Stadtgesellschaft bei Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsprojekten. Für 2026 sind erstmals zusätzliche Mittel für die weitere Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung budgetiert.

4 Größte Abweichungen innerhalb der einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets Ansatz neu 2026/ Ansatz alt 2026

68 - Klimaschutz

Bezeichnung	Ansatz neu 2026	Ansatz alt 2026	Abweichung
-------------	-----------------	-----------------	------------

5 Erläuterungen und Besonderheiten

Im Jahr 2026 sind für die Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung erstmals insgesamt 34.000 € eingeplant (Schulungen für Verwaltung, Stadträte und Bürger; Exkursionen; Durchführung von Bürger- und Stadtteil-Informationsveranstaltungen; Check-Deine-Wärme Kampagne 2026; mögliche Beteiligung am TUM-Projekt zur KWP).